

<b>Protokoll:</b>	<b>Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	191
		<b>TOP:</b>	16
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	81/2023
		<b>GZ:</b>	T
<b>Sitzungstermin:</b>	20.07.2023		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	OB Dr. Nopper		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Frau Faßnacht / th		
<b>Betreff:</b>	<b>Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Stuttgart (AWS), Jahresabschluss 2022</b>		

Vorgang: Betriebsausschuss Abfallwirtschaft vom 19.07.2023, öffentlich, Nr. 5  
Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 13.07.2023, GRDRs 81/2023, mit folgendem

Beschlussantrag:

- Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2022 fest mit:

	€
einer Bilanzsumme von	173.150.138,12
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	126.637.428,88
- das Umlaufvermögen	38.748.727,91
- die Rechnungsabgrenzungsposten	7.763.981,33
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- die Rücklagen	13.219.567,26
- den Gewinnvortrag	8.340.771,90
- den Jahresverlust	2.991.098,08

- die empfangenen Zuschüsse	150.000,00
- die Rückstellungen	70.552.802,15
- die Verbindlichkeiten	82.471.870,29
- die Rechnungsabgrenzungsposten	1.406.224,60

Die Erträge betragen	142.270.831,37
Die Aufwendungen betragen	145.261.929,45

Somit beträgt der Jahresverlust 2.991.098,08

Finanzierungsmittel für den Haushalt der Stadt nach § 14 Abs. 2 EigBG sind nicht vorgesehen.

2. Der Jahresverlust in Höhe von 2.991.098,08 € wird gegen den Gewinnvortrag in Höhe von 8.340.771,90 € verrechnet. Der verbleibende Restbetrag in Höhe von 5.349.673,82 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2022 entlastet.
4. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG, Stuttgart wird beauftragt, den Jahresabschluss 2023 des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft Stuttgart zu prüfen.

OB Dr. Nopper stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Faßnacht / th

## Verteiler:

- I. Referat T  
zur Weiterbehandlung  
AWS (2)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. S/OB
  3. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)
  4. Amt für Revision
  5. L/OB-K
  6. Hauptaktei
  
- III.
  1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
  2. *CDU-Fraktion*
  3. *SPD-Fraktion*
  4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei*
  5. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
  6. *FDP-Fraktion*
  7. *Fraktion FW*
  8. *AfD-Fraktion*
  9. *StRin Yüksel (Einzelstadträtin)*

*kursiv = kein Papierversand*